

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 08951257  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Dürerstraße 1  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Kötzschenbroda \* 1212d

**Kurzcharakteristik**

Mietvilla mit Einfriedung; heute Musikschule, markantes historisierendes Gebäude mit Turmanbau, stuckverzierte Putzfassade, zweigeschossige Holzveranda, Gliederung der Fassade erhalten, zweigeschossige Holzveranda, baugeschichtlich bedeutend

**Denkmaltext**

Zweigeschossige Villa (heute Musikschule) mit abgeflachtem und weit vorkragendem Walmdach, errichtet auf einem Eckgrundstück zur Meißner Straße. Etwas unregelmäßiger Grund- und Aufriss. Seitenrisalit mit steiler Pyramidenstumpfhaube. Große Holzveranda in der linken Seitenansicht. Einige Stich- und Rundbogenfenster. Ein Putzbau mit Sandsteingliederungen und -fenstereinfassungen. Lanzettzaun zwischen Sandsteinpfosten als Einfriedung.

Errichtet auf Antrag des Bauunternehmers Friedrich Ernst Kießling vom 21. Mai 1894 durch den Baumeister Ernst Kießling. Die Baurevision am 11. Nov. 1896.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

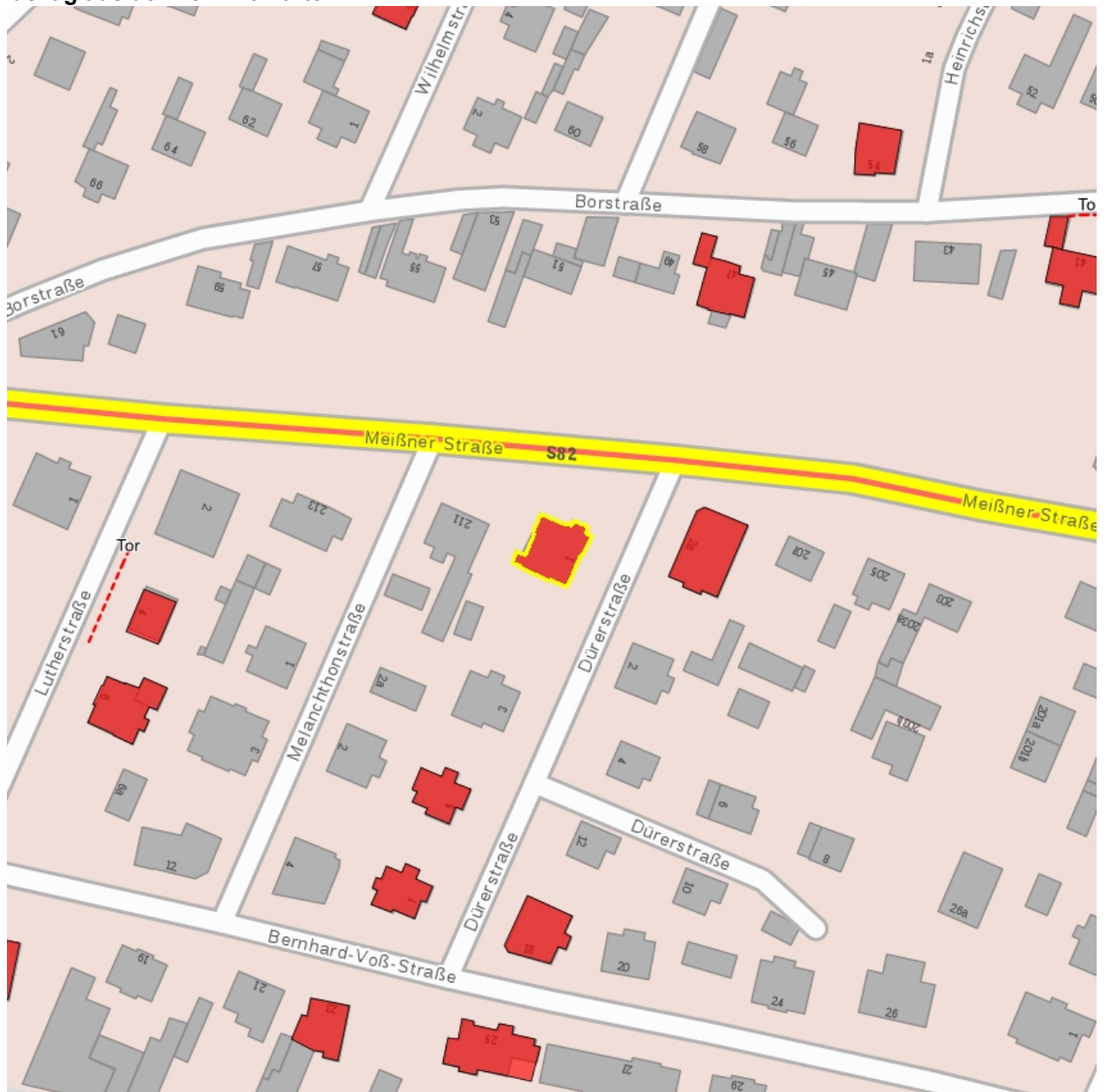
**Datierung** 1896 (Mietvilla)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>DF 745 876</b>
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Schumacher, Klaus-Dieter
Beschreibung	Mietvilla mit Einfriedung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

